HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

ALAP

30. Juni 2025



Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht ALAP	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Allgemeine Angaben	23



Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,
der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds
ALAP
in der Zeit vom 01.07.2024 bis 30.06.2025.
Mit freundlicher Empfehlung
Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht ALAP für das Geschäftsjahr vom 01.07.2024 bis 30.06.2025

Anlageziele und Anlagepolitik

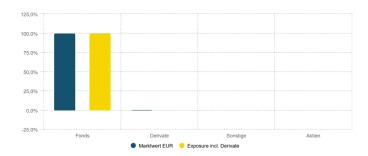
Der Fonds ALAP verfolgt das Ziel, einen möglichst stetigen Wertzuwachs in Verbindung mit einer verminderten Volatilität zu erreichen.

Um dies zu erreichen, strebt der Fonds eine überwiegende Investition in in- oder ausländische Investmentfonds an. Es werden möglichst marktunabhängige- und unkorrelierte Renditequellen (liquide Alternativstrategien) ausgewählt, um die Wertentwicklung nach Möglichkeit zu verstetigen. Um Kursrückgänge in besonders schwierigen Marktsituationen zu vermindern, verfolgt der Fonds kontinuierlich einen systematischen Absicherungsansatz gegen Extremrisiken mittels börsengehandelter Derivate.

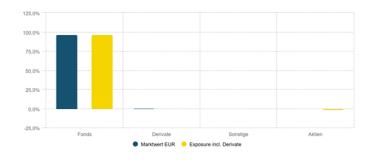
Das abgelaufene Geschäftsjahr begann am 01.07.2024 und endete am 30.6.2025. In diesem Zeitraum wurde ein diversifiziertes Portfolio aus liquiden Alternativstrategien verwaltet und fortentwickelt.

Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

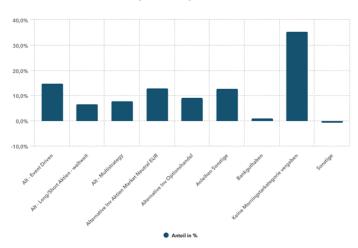
30.06.2025



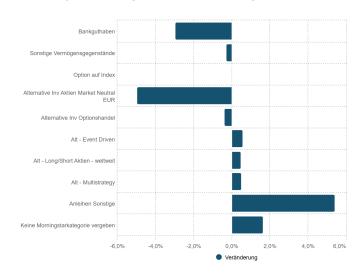
30.06.2024



Zum Geschäftsjahresende ergab sich folgende Portfoliostruktur nach Anlagestrategien:



Die Änderungen in der Portfoliostruktur über das Geschäftsjahr hinweg lassen sich wie folgt darstellen:



Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Im abgelaufenen Geschäftsjahr enthielt ALAP durchschnittlich 14 bis 15 strategische Zielfonds und zusätzlich eine rollierende Position in Put-Optionen, die für die systematische Absicherung von ALAP gegen starke Verwerfungen an den Aktienmärkten eingesetzt werden.

Das potenzielle Schwankungsrisiko des Sondervermögens belief sich am Geschäftsjahresende auf 2,75% p.a. (Value at Risk, Konfidenzniveau 95% p.a.; Haltedauer 1 Jahr; Ermittlung mittels einer Monte Carlo Simulation). Bei dieser Berechnung wurde nicht die Wirkung der

Put-Absicherung während eines Drawdowns einbezogen. Diese sollte das Risiko gegenüber dem genannten Wert deutlich mindern. Der Grad der Absicherungswirkung kann jedoch nicht präzise bestimmt werden, da er vom Verlauf der Märkte im individuellen Fall abhängt.

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Liquiditätsrisiken können sich in ALAP ergeben, wenn Portfoliopositionen nur eine wöchentliche Handelsmöglichkeit bieten und gleichzeitig das Volumen der Anteilrückgaben den Anteil täglich liquider Positionen übersteigt. Diesem Risiko wird dadurch begegnet, dass ALAP ein Forward-Pricing von t+5 und eine Valuta von t+3 vorsieht, sodass ein hinreichender Zeitraum für die Liquidation von Portfoliopositionen besteht, bevor die Rückgaben ausbezahlt werden müssen.

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Der Fonds investiert mehrheitlich in Zielfonds, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand

der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Län-

der ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Erläuterung der wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die realisierten Gewinne resultieren ausschließlich aus der Veräußerung von Investmentanteilen. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Veräußerungen von Investmentanteilen ursächlich.

Sonstige für den Anleger wesentliche Ereignisse

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HAN-SAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Als Fondsberater agiert die Allington Investment Advisors GmbH, Bad Homburg.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.



Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

		Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		10.679.970,72	100,58
1. Investmentanteile		10.564.713,17	99,49
2. Derivate		796,00	0,01
3. Bankguthaben		114.461,55	1,08
II. Verbindlichkeiten		-61.538,17	-0,58
Sonstige Verbindlichkeiten		-61.538,17	-0,58
III. Fondsvermögen	EUR	10.618.432,55	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	30.06.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
		,	wng.in 1.000		im Beric	htszeitraum				
Investmentantei							EUR		10.564.713,17	99,49
• • •	Investmentanteile						EUR		10.564.713,17	99,49
DE000A2QSF49	Aquantum Active Range Anteile Seed (S)	Inhaber	- ANT	7.145	0	465	EUR	136,6700	976.507,15	9,20
LU1593227850	BRS-BR Sys.As.Pac.Eq.Al Act.Nom.D2 Acc.EUR He		ANT	3.857	0	0	EUR	173,9200	670.809,44	6,32
IE00BFYV9065	Canepa Fds-Concise Sh Reg.Shs I2(EUR Acc. oN		ANT	3.186	3.186	0	EUR	122,9300	391.654,98	3,69
IE000S52GF37	Catal.Int.ICAV-Ca.In.Inc. Reg.Shs EUR Acc. oN	Opps	ANT	7.343	10	0	EUR	110,8540	813.987,62	7,67
DE000A3D9GL3	Empureon Volatility One Inhaber-Anteile I	Fund	ANT	493	493	0	EUR	1.085,5500	535.176,15	5,04
DE000A0Q95N9	FP Artellium Evolution E Inhaber-Anteile I	UR	ANT	5.565	700	0	EUR	128,0000	712.320,00	6,71
DE000A2QND12	FS Colibri Event Driven I Inhaber-Ant. I A EUR o.N		ANT	7.645	562	0	EUR	104,5000	798.902,50	7,52
LU1112771255	Helium Fd-Helium Selections-Nom. A Cap. EU		ANT	455	26	0	EUR	1.813,8700	825.310,85	7,77
LU1995645956	HELIUM FDS-HELIUM IN Act. Nom. S Uhd EUR Ac		ANT	548	0	0	EUR	1.407,8070	771.478,24	7,27
IE000O26LVE1	Man VI-Man GLG EM Co Reg.Shs INFH EUR Acc.		. ANT	4.493	4.493	0	EUR	129,7400	582.921,82	5,49
IE00BJBY6Z09	ML UCITS PLIRONSHIE Reg. Shs A PL EUR Acc.		ANT	7.093	0	0	EUR	108,2707	767.964,08	7,23
IE00BDTYJG20	Polar Cap.Fds-Polar GI A Reg. Shs SH EUR Acc. of		ANT	5.540	0	0	EUR	143,3500	794.159,00	7,48
IE00BHBXMW22	UBS (IRL) I.SGlob.Eq.Lc Shs I-A1-PF EUR Acc.o.N		. ANT	4.288	512	0	EUR	164,3800	704.861,44	6,64
IE000K4JW343	Variety-River Relat.Value Shs S Hgd EUR Acc. oN	Fd Reg.	ANT	6.943	6.943	0	EUR	101,0700	701.729,01	6,61
IE00BG382R37	Winton UC.Fds IWint.Ti Reg. Shs I EUR Acc. oN	rend Fd	ANT	4.231	0	0	EUR	122,1770	516.930,89	4,87
Summe Wertpap	piervermögen						EUR		10.564.713,17	99,49
Derivate (Rei den mit Minus	gekennzeichneten Bestär	nden har	idelt es sich i	m verkaufte Positi	onen)		EUR		796,00	0,01
•	rivate (Forderungen/Ve						EUR		796,00	0,01
Optionsrechte							EUR		796,00	0,01
Optionsrechte a	uf Aktienindices						EUR		796,00	0,01
Put DAX 21550,00	0000000 18.07.2025	XEUI	R An	zahl 8			EUR	19,9000	796,00	0,01
Bankguthaben							EUR		114.461,55	1,08
EUR - Guthaben	bei:						EUR		114.461,55	1,08
Verwahrstelle: Hau AG	ck Aufhäuser Lampe Priva	tbank	EUR	114.461,55					114.461,55	1,08
Sonstige Verbin	dlichkeiten						EUR		-61.538,17	-0,58
Sonstige Verbindli			EUR	-61.538,17					-61.538,17	-0,58
Fondsvermögen	ı						EUR		10.618.432,55	100,00
Tollasverillogell										
Anteilwert ALAF	P1						EUR		108,46	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.06.2025	3 3	Verkäufe/ Abgänge htszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Umlaufend	e Anteile ALAP I					STK	22.611,984	
Umlaufend	e Anteile ALAP S					STK	75.138,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse	
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND

 $^{^{2)} \} noch \ nicht \ abgeführte \ Pr\"{ufungskosten}, \ Ver\"{o} ffentlichungskosten, \ Verwahrstellenverg\"{u}tung, \ Verwaltungsverg\"{u}tung, \ Performance \ Fee$



WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Investmentanteil	e			
Gruppenfremde	Investmentanteile			
LU2502330439	Alma Pl.IV-Prudence Asia Cred. Act.Nom. I2C-E EUR Acc. oN	ANT	0	5.639
IE00BJQ2XG97	Man VI-Man GLG Alpha Sel.Alt. Regist.Acc.Shares IN H EUR oN	ANT	0	5.025
IE000XBT8RC9	TAGES-MELQART EVENT DRIVEN Reg.Shs FOUNDER EUR Acc. oN	ANT	0	6.906

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optio	nsprämien bzw. Volumen der Optionsgesc	chäfte, bei Optionss	cheinen Angabe der Käuf	e und Verkäufe.)
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindices				
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			37
DAX Index)				



ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) ALAP I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.07.2024 BIS 30.06.2025

		EUF
l.	Erträge	
1.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.024,0
2.	Erträge aus Investmentanteilen	8.567,4
3.	Sonstige Erträge	268,88
Sur	nme der Erträge	10.860,30
II.	Aufwendungen	
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-24,18
2.	Verwaltungsvergütung	-15.598,23
3.	Verwahrstellenvergütung	-2.913,17
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.930,43
5.	Sonstige Aufwendungen	-688,59
6.	Aufwandsausgleich	439,73
Sur	nme der Aufwendungen	-21.714,87
III.	Ordentlicher Nettoertrag	-10.854,57
IV.	Veräußerungsgeschäfte	
1.	Realisierte Gewinne	35.005,82
2.	Realisierte Verluste	-15.343,09
Erg	ebnis aus Veräußerungsgeschäften	19.662,73
V.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.808,16
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	86.552,50
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-11.454,20
VI.	Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	75.098,30
\/II	Ergebnis des Geschäftsjahres	83.906,46



ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) ALAP S

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.07.2024 BIS 30.06.2025

		EUR	EUR
l.	Erträge		
1.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6	.690,69
2.	Erträge aus Investmentanteilen	28	3.607,15
3.	Sonstige Erträge		906,07
Sur	nme der Erträge	36.	203,91
II.	Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen		-78,52
2.	Verwaltungsvergütung	-69	2.207,55
	a) fix	-22.069,55	
	b) performanceabhängig	-47.138,00	
3.	Verwahrstellenvergütung	-9	.268,82
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-7	.919,91
5.	Sonstige Aufwendungen	-2	2.195,21
6.	Aufwandsausgleich	-3	3.150,00
Sur	nme der Aufwendungen	-91.6	820,01
III.	Ordentlicher Nettoertrag	-55.0	616,10
IV.	Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	112	2.155,98
2.	Realisierte Verluste	-46	.440,27
Erg	ebnis aus Veräußerungsgeschäften	65.	715,71
V.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	10.0	099,61
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		2.240,05
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		3.696,46
VI.	Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		543,59
VII.	Ergebnis des Geschäftsjahres	253.0	643,20

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ALAP I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.07.2024)		2.380.125,96
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-13.150,95
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	301.980,26	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-315.131,21	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.545,70
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		83.906,46
davon nicht realisierte Gewinne	86.552,50	
davon nicht realisierte Verluste	-11.454,20	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.06.2025)		2.452.427,17

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ALAP S

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.07.2024)		7.674.278,91
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		238.857,68
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.076.864,69	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-838.007,01	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-774,41
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		253.643,20
davon nicht realisierte Gewinne	282.240,05	
davon nicht realisierte Verluste	-38.696,46	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.06.2025)		8.166.005,38

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS ALAP I 1)

		insgesamt EUR	je Anteil EUR
I.	Für die Ausschüttung verfügbar	178.910,17	7,91
1.	Vortrag aus dem Vorjahr	154.758,92	6,84
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.808,16	0,39
3.	Zuführung aus dem Sondervermögen	15.343,09	0,68
II.	Nicht für die Ausschüttung verwendet	-178.910,17	-7,91
1.	Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2.	Vortrag auf neue Rechnung	-178.910,17	-7,91
Ш	. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1.	Endausschüttung	0,00	0,00
	a) Barausschüttung	0,00	0,00

[&]quot;Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS ALAP S 1)

		insgesamt EUR	je Anteil EUR
I.	Für die Ausschüttung verfügbar	488.883,16	6,51
1.	Vortrag aus dem Vorjahr	432.343,28	5,75
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	10.099,61	0,13
3.	Zuführung aus dem Sondervermögen	46.440,27	0,62
II.	Nicht für die Ausschüttung verwendet	-488.883,16	-6,51
1.	Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2.	Vortrag auf neue Rechnung	-488.883,16	-6,51
Ш	. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1.	Endausschüttung	0,00	0,00
	a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE ALAP I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	2.452.427,17	108,46
2024	2.380.125,96	104,73
2023	4.293.518,70	100,60
2022	11.020.592,71	100,60

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE ALAP S

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	8.166.005,38	108,68
2024	7.674.278,91	105,20
2023	11.845.250,51	100,91
2022	13.854.024,49	100,53

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	32.934,16
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
JP Morgan GBI Global Bond Index in EUR		80,00%
MSCI - World Index		20,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,19%
größter potenzieller Risikobetrag		0,53%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		0,29%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		0,98

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPA-PIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

 $W\"{a}hrend\ des\ Berichtszeitraums\ wurden\ keine\ Transaktionen\ gem\"{a}B\ der\ Verordnung\ (EU)\ 2015/2365\ \"{u}ber\ Wertpapierfinanzierungsgesch\"{a}fte\ abgeschlossen.$

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert ALAP I	EUR	108,46
Anteilwert ALAP S	EUR	108,68
Umlaufende Anteile ALAP I	STK	22.611,984
Umlaufende Anteile ALAP S	STK	75.138,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	ALAP I	ALAP S
ISIN	DE000A2P3XG8	DE000A2P3XH6
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	01.07.2020	01.07.2020
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,6300 % p.a.	0,2800 % p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00 %	0,00 %
Mindestanlagevolumen	0	100.000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE ALAP I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,04 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE ALAP S

Performanceabhängige Vergütung	0,60 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,67 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.07.2024 BIS 30.06.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	4.500.032,60
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

 ${\sf Es\ lagen\ keine\ Transaktionen\ mit\ verbundenen\ Unternehmen\ und\ Personen\ vor.}$

Transaktionskosten: 3.633,25 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse ALAP S sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse ALAP I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU2502330439	Alma Pl.IV-Prudence Asia Cred. Act.Nom. I2C-E EUR Acc. oN¹)	1,10
DE000A2QSF49	Aquantum Active Range Inhaber-Anteile Seed (S) ¹⁾	0,10
LU1593227850	BRS-BR Sys.As.Pac.Eq.Ab.Rtn Fd Act.Nom.D2 Acc.EUR Hed.o.N. ¹⁾	1,00
IE00BFYV9065	Canepa Fds-Concise Sh.T H.Y Fd Reg.Shs I2(EUR Acc. oN¹)	0,02
IE000S52GF37	Catal.Int.ICAV-Ca.In.Inc.Opps Reg.Shs EUR Acc. oN ¹⁾	0,05
DE000A3D9GL3	Empureon Volatility One Fund Inhaber-Anteile I ¹⁾	1,00
DE000A0Q95N9	FP Artellium Evolution EUR Inhaber-Anteile I ¹⁾	1,50
DE000A2QND12	FS Colibri Event Driven Bonds Inhaber-Ant. I A EUR o.N. ¹⁾	0,95
LU1112771255	Helium Fd-Helium Selection Actions-Nom. A Cap. EUR o.N. ¹⁾	1,25
LU1995645956	HELIUM FDS-HELIUM INVEST Act. Nom. S Uhd EUR Acc. oN ¹⁾	0,65
IE00BJQ2XG97	Man VI-Man GLG Alpha Sel.Alt. Regist.Acc.Shares IN H EUR oN ¹⁾	1,37
IE000O26LVE1	Man VI-Man GLG EM Corp.Cr.Alt. Reg.Shs INFH EUR Acc. oN ¹⁾	0,50
IE00BJBY6Z09	ML UCITS PLIRONSHIELD CR. Reg. Shs A PL EUR Acc. oN')	2,24
IE00BDTYJG20	Polar Cap.Fds-Polar Gl Abs.Rt. Reg. Shs SH EUR Acc. oN ¹⁾	0,75
IE000XBT8RC9	TAGES-MELQART EVENT DRIVEN Reg.Shs FOUNDER EUR Acc. oN ¹⁾	0,00
IE00BHBXMW22	UBS (IRL) I.SGlob.Eq.Lo.Sh. Reg. Shs I-A1-PF EUR Acc.o.N. ¹⁾	0,80
IE000K4JW343	Variety-River Relat.Value Fd Reg. Shs S Hgd EUR Acc. oN ¹⁾	0,70
IE00BG382R37	Winton UC.Fds IWint.Trend Fd Reg. Shs I EUR Acc. oN ¹⁾	1,17

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

ALAP I		
Sonstige Erträge		
Erträge aus Kick Back	EUR	259,40
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	497,97
ALAP S		
Sonstige Erträge		
Erträge aus Kick Back	EUR	873,87
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	1.586,23

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigen Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Hamburg, 01. Oktober 2025

Dr. Jörg W. Stotz Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens ALAP – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt "Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

 die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

20

stellung des Jahresberichts , der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder

insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

 beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 02.10.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning

Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung Postfach 60 09 45 22209 Hamburg Hausanschrift: Kapstadtring 8 22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96 Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Ingenieur
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HAN-SAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Jahresbericht zum 30.06.2025

23

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG Kaiserstr. 24 60311 Frankfurt am Main Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 641,400 Mio. EUR Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Fuhlentwiete 5 20355 Hamburg Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8 22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de www.hansainvest.de

